

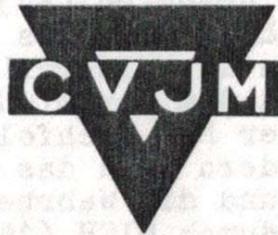
Christlicher Verein Junger Männer · Duisburg-Laar

Anschrift: Dietrich Rahm, Deichstr. 35, 4100 Duisburg 13, 0203/89388
Girokonto: 224-001149 Stadtparkasse Duisburg, Bankleitzahl 35050000

VEREINSANZEIGER

Juli - August 1986

Auf Gott will ich hoffen und mich nicht fürchten. Was können mir Menschen tun? Monatsspruch Juli:
Psalm 56,5



Jesus Christus spricht: Wer bereit ist, den Willen Gottes zu tun, wird erkennen, ob diese Lehre von Gott stammt oder ob ich in meinem eigenen Namen spreche. Monatsspruch August:
Johannes 7,17

Vereinsstunden

<u>Montag</u>	17.00-18.30 Uhr	<u>Jungschar (JS)</u>	9-13 Jahre
		Leitung: Harald und Norbert Rahm	
	18.00-19.30 Uhr	<u>Posaunenchor</u>	ab 12 Jahre
		Leitung: Herbert Schmitz	
	19.00-21.00 Uhr	<u>Tischtennis</u> für alle Mitglieder	
		Leitung: Harald Rahm	
<u>Dienstag</u>	18.00-19.30 Uhr	<u>Mädchenkreis (M)</u>	14-16 Jahre
		Leitung: Irmgard Schmitz	
	19.00-21.00 Uhr	<u>Jungenschaft (JU)</u>	14-16 Jahre
		Ltg: Max Cieszynski, Dirk Mühleib	
<u>Mittwoch</u>	17.00-18.30 Uhr	<u>Jugendbibelkreis</u>	ab 14 Jahre
		Leitung: Pfr. Dietrich	
	17.00-18.30 Uhr	<u>Mädchenjungschar (MJS)</u>	9-13 Jahre
		Ltg: Heike S., Kirsten P., Sus.	
	19.00-21.00 Uhr	<u>Junge Erwachsene (JE)</u>	Mädchen und Jungen ab 17J.
		Ltg: Ehep. Schmitz	
<u>Donnerstag</u>	19.00-22.00 Uhr	<u>Hallensport</u> für Mitglieder	ab 14J.
		Leitung: Thorsten Schmitz	
	20.00-22.00 Uhr	<u>Männerkreis (MK)</u>	ab 26 Jahre
		Leitung: Friedhelm Löcken	

Jesus Christus spricht: Wer bereit ist, den Willen Gottes zu tun, wird erkennen, ob diese Lehre von Gott stammt oder ob ich in meinem eigenen Namen spreche. (Joh. 7 , 17)

Ein Brief von unserem Patenkind

13.03.1986, Liebe Paten. Ich schreibe Euch sehr gern. Mir geht es hier sehr gut. Heute morgen war ich in der Schule und jetzt bin ich hier im CPMEN und schreibe Euch. Wie geht es Euch? Meiner Familie geht es gut. Mein Vater arbeitet als Zahlmeister und Mutter arbeitet zu Hause. Und wo arbeitet Ihr? Was macht Ihr? Ich hatte Ferien und war viel spazieren. Ich konnte mich ordentlich ausruhen. Ich bin jetzt im 3. Schuljahr. Paten, ich habe mich sehr gefreut beim Weihnachtsfest mitzumachen, es war sehr schön. Wir haben Süßigkeiten? Hot-Dog, Getränke bekommen und als Geschenk gab es einen 4-farbigen Kuli und einen Trainingsanzug. Alles wurde von den DM gekauft die Ihr geschickt habt. Vielen Dank, daß Ihr so lieb seid und mir geholfen habt. Ohne die DM hätten wir kein Fest machen können. In diesem Jahr möchte ich hier im CPMEN viele neue Sachen lernen. Ich hoffe es zu schaffen. Ich werde auf einen Brief von Euch warten. Für heute schicke ich eine ganz feste Umarmung. In Liebe, Célio.

Neu in unseren Verein aufgenommen wurden:

Simone
Ingo S
Abidin
Marita
Frank
Frank
Sandra

Ausgetreten ist zum 30.04.1986 Rainer I

Programm Jungschar

- 07.07. TT-Meister des Monats Juli wird gesucht
- 14. und 21.07. Spiel und Sport Drinnen und Draußen
- 28.07. bis 04.08. Abmarsch = In unsere Wanderfreizeit sind noch Plätze frei.

Programm Jungenschaft

- 01.07. TT-Meister des Monats Juli gesucht
- 08.07. Minigolf
- 15.07. Programm wird am 08.07. bekanntgegeben
- 22.07. Letzte Stunde vor den Ferien

Programm Männerkreis

- 03.07. Bibelabend: Pastor Kuhr; 1. Joh. 1, 1 - 4
- 17.07. Bibelabend: Pastor Kuhr; 1. Joh. 1, 5 - 10
- 31.07. Bibelabend: Pastor Kuhr; 1. Joh. 2, 1 - 6
- 14.08. Bibelabend: Pastor Kuhr; 1. Joh. 2, 7 - 11

Die Programme der anderen Gruppen werden jeweils in den Vereinsstunden bekanntgegeben!

Wir gratulieren... ..zum Geburtstag

- 01.07. Silvia
- 08.07. Markus
- 10.07. Hans J
- 21.07. Dirk R
- 24.07. Sonia
- 26.07. Dirk M
- 27.07. Sandra
- 02.08. Marita
- 07.08. Pastor
- Maximi
- Sylke
- 10.08. Klaus
- 18.08. Herman
- 31.08. Martin

.....zur mehrjährigen Mitgliedschaft

- 01.07. Bruno
- 04.08. Norber

Achtung !!! Achtung !!!

In den Ferien fallen alle Gruppenstunden aus mit Ausnahme des MK.
Der Jugendbibelkreis trifft sich dann nach Absprache.

Zum ersten Mal in der "Waldklause" fand die diesjährige Pfingst - freizeit vom 17.-19.05. statt. 15 Teilnehmer zelteten in diesem schönen Gelände und nutzten das herrliche Wetter aus. Der Kreis bestand überwiegend aus Mädchen- und Jungmännerkreis, da der Männerkreis sich zurückhielt. Den Sonntagsgottesdienst in Laar verstärkten wir mit 14 Personen. Ansonsten stand Spiel und Unterhaltung auf dem Tagesplan. Für das leibliche Wohl und die gesamte Organisation zeichnete Herbert Schmitz - erstmals, aber wie die zufriedenen Gesichter zeigten, sehr gelungen - verantwortlich. Zufrieden und gestärkt durch die Gemeinschaft in Gottes freier Natur fuhren wir Montagabend nach Hause.

Am 01.06. fanden sich 19 Laarer in der Mittelmeidericher Kirche zum Auftaktgottesdienst des Tischtennis-Turniers ein. Anschließend lief alles wie in all den Vorjahren. Bei einer Gesamtbeteiligung von 79 Spieler/innen begannen die Jungscharen als Erste.

Die Laarer Spieler platzierten sich folgendermaßen:

Jungschar (26 Spieler)

- 1. Kai
- 4. René
- 6. Mich
- 10. Mich
- 13. Andr

Jungen 14-18 (24 Spieler)

- 1. Joach
- 5. Dirk
- 6. Jörg
- 12. Ingo
- 15. Sven
- 20. Marku
- 24. Raine

Mädchenjungschar (7 Sp.)

- 1. Indra
- 3. Sandr
- 4. Danie
- 6. Claud

Mädchen 14-18 (4 Spielerinnen)

- 1. Sylke
- 2. Manue

Herren ab 18 (13 Spieler)

- 1. Norbert
- 2. Harald

Mädchen ab 18 (5 Spielerinnen)

- 1. Heike
- 4. Susan

Trotz der 2 Doppelsiege hat es auch dieses Jahr noch nicht gereicht, die Mannschaftswertung zu gewinnen. Dort führt Mittelmeiderich mit 53 Punkten vor Laar mit 52 Punkten. Außerdem waren noch vertreten Hamborn, Brückel, Beeck, Obermeiderich und Untermeiderich mit insgesamt 17 Punkten.

Auf ein Neues im nächsten Jahr.

H.R.

Beim diesjährigen Jungenschaftstreffen am Wochenende vom 14.-15.06. im Eichenkreuz-Heim in Neukirchen nahmen 51 Jungen teil, einschl. Mitarbeiter. Wir waren mit 5 Jungen dabei, die in den jeweiligen Gruppen bei den Sportspielen begeistert mitmachten. Beim "sportlichen Wettkampf" am Nachmittag sahen wir ebenfalls gut aus. Der Abend wurde durch den Schifferpastor und CVJM-Kreisverbandsvorsitzenden Moers Willi Künzel gestaltet. Ein Höhepunkt des Treffens war das Lagerfeuer am Samstagabend. M.C.

Am 15. Juni fand der diesjährige Jungschar-Tag bei strahlendem Sonnenschein in Dinslaken statt. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst wurde das nahegelegene Waldstückchen auf vielen (Irr-)Wegen erkundet. Bunt gemischte Gruppen hatten dabei verschiedene Aufgaben und Prüfungen zu bewältigen. Nach dem Mittagessen fand auf einer Wiese ein Spiel ohne Grenzen statt. Hier konnten sich die Jungscharen untereinander in Disziplinen wie Kischkern-Weitspucken, Sommerskilauf, Bakenstechen und verschiedenen Arten des Wassertransportes messen. Letzteres hat bei der herrschenden Hitze besonders viel Spaß gemacht. Die Laarer JS - vertreten durch Frank, René, André und Michael J. belegte dabei den 8. Platz von 11 angetretenen Mannschaften. Am Abend fielen alle totmüde in ihre Betten. H.R.

Beim Volleyballturnier des CVJM Duisburg am 22.06. galt es für jeden Spieler, möglichst viele Sponsoren zu suchen, die bereit waren, für jeden Punkt, den die Mannschaft des Spielers gewinnt, einen bestimmten Geldbetrag zu zahlen. Der Erlös ist für ein landwirtschaftliches Projekt des YMCA Asamankese (Ghana) bestimmt.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst im CVJM Haus begannen um 10 Uhr die Spiele in der Turnhalle an der Pappenstraße. Es nahmen jeweils zwei Mannschaften aus Stadtmitte und Wanheim, und jeweils eine aus Laar, Brückel und dem EC teil. Es wurde in Hin- und Rückrunde jeder gegen jeden jeweils 15 Minuten lang gespielt. Im Verlaufe des Turniers verstärkte sich unser Spielerkontingent von 7 auf 12. Gegen 16.30 Uhr waren die oft sehr spannenden Spiele beendet. Die Abschlusstabelle sah wie folgt aus:

- | | | | |
|---------------|---------|------------------|-----------------|
| 1. Brückel | 2. Laar | 3. Wanheim I | 4. Stadtmitte I |
| 5. Wanheim II | 6. EC | 7. Stadtmitte II | |

Nach den Spielen wurde zum Weltdienstabend ins CVJM Haus eingeladen. Dort wurde den Spielern ein Imbiß gereicht und die Siegerehrung durchgeführt. Klaus Becker berichtete von seiner Reise nach Ghana, wohin das eingespielte Geld i.H. von 3390,74DM überwiesen wird.

Dank an alle Sponsoren und Spieler.

N.R.

P R E S S E B E R I C H T

=====

Geschäftsstelle

8.6.1986

Trotz Dauerregen: Freude an Spiel und Sport

Über 4000 kamen zum Bundessportfest des CVJM nach Essen

Sprintende 100 m - Läufer und wandernde Familien, Volleyball der Spitzenklasse und Limo-Kästen-Stapeln, Posaunenchor und Rockband, Gottesdienst und Fitnesscenter. Keine unvereinbaren Gegensätze, sondern Ausdruck einer Angebotsvielfalt im Programm des CVJM. Dargeboten und zu erleben vom 6. - 8. Juni 1986 beim Bundessportfest des CVJM-Westbundes in Essen.

"Spiel und Sport unter Gottes Wort" war das Motto dieses nicht alltäglichen Sportfestes, zu dem über 4000 Teilnehmer aus allen Teilen des CVJM-Westbund-Gebietes (NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland), aber auch aus Baden, Bayern und Berlin ins Ruhrgebiet gekommen waren.

Was Sport im CVJM will, Freude am Spiel und Gemeinschaft fördern statt solcher Erscheinungen im Sport, die dem Verständnis vom Menschen als Ebenbild Gottes entgegenstehen, wurde in über 20 Essener Sportstätten eindrucksvoll demonstriert.

Volleyball, neben Basketball vor 90 Jahren im amerikanischen CVJM entstanden, zog mit 149 Mannschaften und über 1200 Spielern die meisten Interessenten an. Gefolgt von Fußball, Leichtathletik, Handball, Indiac, Tischtennis und Schwimmen. Neu vom CVJM für dieses Sportfest entwickelt wurden "Trial-Wettbewerbe" mit einer Mischung aus Leichtathletik, Fahrradfahren und Schwimmen oder verschiedener Ballsportarten. In verschiedenen Sportarten gab es auch Hobbyturniere und -wettbewerbe für Kurzentschlossene und Freizeitsportler. Etwa 400 ehrenamtliche Mitarbeiter sorgten für den reibungslosen Ablauf des Festes, die Betreuung, Verpflegung und Unterbringung der Teilnehmer.

Äußerlich litten einige Veranstaltungen unter dem Wochenend-Dauerregen und der kühlen Witterung. So glich das großräumige Freibad Baldeneysee nach dem Abend der Begegnung mit vielen Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten am Freitagabend einem Schlammbad. Einige Wettbewerbe mußten eingeschränkt und von Sportplätzen in Hallen verlegt werden.

Äußerlich trocken, aber vom Programm her eher fetzig zu gings beim Festabend in der großen Grugahalle. Hier gab's sportliche Spitzenleistungen wie ein Volleyballspiel der Damenmannschaften von DJK Essen-Borbeck gegen CVJM Siegen, Kunstturn-Tanzdarbietungen von Weltmeistern aus Bergisch Gladbach, meisterhaftes Können im Kunstradfahren. Aber auch Rekordversuche von CVJM-Gruppen im Limo-Kästen-Stapeln (Sieger CVJM Holsen-Ahle und Weigle-Haus, Essen) oder in der Besetzung eines Autos. Der CVJM-Jungenschaft Burbach gelang es, 24 Personen in einem VW-Käfer unterzubringen. Die Musik von "Damaris Joy" aus Siegen wollte nicht nur unterhalten, sondern zu einem Leben mit Jesus Christus einladen.

Daß Christen außer der Freude in ihrem Leben auch Niederlagen erleben demonstrierte Bundeswart Klaus Jürgen Diehl (Wuppertal) als "gestürzter Radfahrer" bei seiner Kurzansprache zum Abschluß des Festabends. Wolfgang Vorländer (Wuppertal) sagte es in seiner Predigt über 1. Korinther 1, 18 im Festgottesdienst am Sonntagmorgen im Grugastadion so: "Wir haben uns in den letzten Jahren in unserer Gesellschaft wohl ein bißchen übernommen als wir dachten, wir kriegten alles in den Griff. Heute merken viele: Wir haben garnichts im Griff. Wir sitzen im Schwitzkasten unserer eigenen Erfahrungen. Menschen, die keinen anderen Fixpunkt haben außer sich selbst, geraten da leicht in die Resignation. Darum lädt Gott uns ein, unser Leben festzumachen am gekreuzigten Christus. Hier ist Gottes Hand, die sich uns entgegenstreckt. Das Wort vom Kreuz ist Gottes Kraft zum Leben."

Das Sportfest schloß mit einer Schlußveranstaltung, in der NRW-Finanzminister Dr. Diether Posser und der Essener Bürgermeister Hanns Sobeck Grußworte sagten. Posser, selbst seit Jahrzehnten Mitglied im CVJM, überreichte einen Ehrenpreis des Ministerpräsidenten Johannes Rau, der die Schirmherrschaft über das Sportfest übernommen hatte. CVJM-Westbund-Präses Herbert Demmer (Bielefeld) ging in seinem Schlußwort noch einmal auf das Motto des Festes ein und sagte: "Die Hauptsache ist, daß die Hauptsache die Hauptsache bleibt. Sport, Spiel, Kämpfen und Gewinnen sind Nebensachen. Die Hauptsache ist Gottes Wort, das wir uns nicht selber sagen können. 'Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein', ist Gottes Zusage auch über die schönen Essener Tage hinaus."

Friedhelm Ringelband

Fotos vom Bundessportfest in Essen können angefordert werden bei:

Hans Lachmann, Jägerei 15, 4000 Düsseldorf 13, Telef. 0211/717003.

Von den 4000 Teilnehmern waren 26 aus Laar gemeldet. Bei dem strömenden Regen am Freitag haben wir die Zelte allerdings gleich in den Autos gelassen und uns entschlossen, täglich hin- und zurück zu fahren. Beim Abend der Begegnung begegneten wir einem unbesetzten Brückeler-Frikadellen-Stand, den wir dann gleich übernahmen. Es stellte sich heraus, daß J. Lewandowski bei den ersten Versuchen, mit einem Fleischermesser Brötchen zu schneiden, auch 1. Patient des BSF im Essener Klinikum geworden war.

Da sich das Wetter am Samstag auch nicht wesentlich gebessert hatte, waren unsere beiden Volleyball - Mixed - Mannschaften zur Untätigkeit verurteilt, da das Open-air-Turnier abgesagt wurde. Die Herren nahmen dann noch an einem kurzfristig improvisierten Fußballturnier teil. Beim Festabend in der Grugahalle trafen sich dann alle im Trockenen (s. vor).

Sonntag kam dann unser großer Tag. Erstmals zeichneten wir Laarer für die Durchführung der Schwimmwettkämpfe beim BSF verantwortlich. Im großen Wettkampfbecken des Grugabades mit zehn ! 50m Bahnen waren präzise Zeitnahme und ein scharfes Auge der Einlaufrichter erforderlich. Wolfgang Henschke schickte die Schwimmer mit gewohnter Ruhe als Starter auf die Strecke. Neben den Trial-Mehrkämpfern wurde in 23 Einzel- und 3 Staffelwettkämpfen der Sieger ermittelt. Bei strömenden Regen und kalter Witterung war das Wasser im Becken direkt ein Wärmbad. Unsere Damen und Herren belegten mit wenigen Ausnahmen wieder erste bzw. vordere Plätze. Die Ergebnisse:

50m Brust, Damen: JG 69/70 2. S. []; JG 68 u.ä. 1. H. [],
2. S. [], 3. K. []
Herren: JG 75/76 1. A. []; JG 73/74 1. M. [];
JG 71/72 2. S. [], 4. R. [];
JG 69/70 2. J. []

50m Freistil, Damen: JG 69/70 1. S. []; JG 68 u.ä. 1. H. [],
3. K. [], 4. S. []
Herren: JG 75/76 1. A. []; JG 73/74 5. M. []
JG 71/72 1. S. [], 2. R. [];
JG 69/70 2. J. []

4X50m Freistil-Staffel, Damen: JG 1968 u.ä. 1. Laar
Herren: JG 1969-72 1. Laar

D.R.

Wichtiger Hinweis

Bekanntlich sind wir als CVJM Gast in den Räumen der Ev. Kirchengemeinde Laar. Unter den Gästen gibt es solche, die gern gesehen sind und solche, die man nur sehr ungern sieht. Bislang waren wir immer gern gesehen. Deshalb hat das Presbyterium (das ist das Leitungsorgan) der Ev. Kirchengemeinde Laar auch beschlossen, unserem CVJM die Durchführung der Jugendarbeit in der Kirchengemeinde anzuvertrauen. Dafür sind wir dankbar und wir bemühen uns, diesem Vertrauensbeweis gerecht zu werden.

Nun gibt es einige Mitglieder, die es darauf anlegen, diesen guten Ruf zu verderben. Zusammen mit anderen Jugendlichen wird das Kirchengelände als Spiel- und Bolzplatz mißbraucht. Absperrungen werden mißachtet, Abfallrohre zugestopft, sodaß es zu Überschwemmungen z.B. auf den Balkonen vor der Kirche kommt und das Wasser durchs Mauerwerk dringt, Glasbausteine kaputtgeschlagen und mit Feuerwerkskörpern gesprengt, die teuren Scheiben der Bleiverglasung kaputtgeschossen und das Gebäude und das Umfeld ständig verschmiert und besudelt. Die Kirchengemeinde muß jährlich mehrere Tausend Mark aufbringen, um solche mutwilligen Zerstörungen wieder reparieren zu lassen.

Hier gilt es für alle CVJM-Mitglieder, sich von solchen Leuten zu distanzieren und, sofern solche Täter bekannt sind, dem Presbyterium zu benennen. Das Presbyterium hat nach den letzten Vorfällen die Polizei alarmiert und Strafanzeige gestellt.

Ich bitte deshalb unsere jugendlichen Mitglieder, sich außerhalb der Vereinsstunden oder der kirchlichen Veranstaltungen vom Kirchengelände fernzuhalten und Bekannte und Freunde ebenfalls daraufhinzuweisen. Wir haben in Laar viele schöne und dafür angelegte Spielflächen.

D.R.

Terminübersicht

- 13.07. Kreisverbands-Jahresausflug
- 20.-21.09. Sommerfest in Laar
- 27.09. Jungenschafts-Fußballturnier, KV
- 11.10. Konzert mit der Band 153
- 02.11. Schwimmtag in Laar, KV
- 08.-09.11. Weltdienstwochenende
- 09.-15.11. Weltbundgebetswoche
- 14.11. Weltbundgebetsabend im KV Duisburg, CVJM Haus
- 29.11. Treffen der Freunde des Kreisverbandes
- 13.12. Weihnachtsfeier des CVJM Laar